

Erste Sitzung im neuen Ausschuss

Ausschuss befürwortet 5.000,- Euro für Motor Eberswalde

Eberswalde (e.b.). Am 1. April 2009 tagte der neue Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde. Zum Teil sehr intensive Diskussionen bestimmten die gut zweistündige Sitzung. Zunächst musste für den Ausschussvorsitzenden, Martin Hoeck (FDP) ein Stellvertreter gewählt werden.

Sven Köhle (CDU) wurde einstimmig gewählt.

Es folgte ein Antrag des SV Motor Eberswalde auf Unterstützung der Feierlichkeiten zum 100jährigen Bestehen im Sommer.

Nach ausführlicher Präsentation durch den Vereinsvorsitzenden, Dr. Volker Mielke und

intensiver Diskussion seitens der Stadtverordneten, wurden insgesamt 5.000,- Euro bewilligt. Wie schon der Finanzausschuss und der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration hat auch der Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport sich mit dem Antrag von Dr. Andreas Steiner (B90/Grüne), den sachkundigen Einwohnern eine Art Stimmrecht zu geben, befasst.

Nach ausführlicher Diskussion waren sich die sachkundigen Einwohner selbst einig, dass sie dieses Stimmrecht nicht benötigen.

Sie fühlen sich auch so genug in die Ausschussarbeit eingebunden.

Weiterhin mussten die Ausschussmitglieder als erste von allen Ausschüssen über die Vorlage „Bürgerbildungszentrum am Standort Puschkinsstraße 13“ entscheiden.

Hier gab es sehr heftige Diskussionen und viele Fraktionen benötigen noch Zeit zur Entscheidungsfindung.

Sehr knapp war dementsprechend auch das Abstimmungsergebnis. Es gab 4 Ja-, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen. Die FDP unterstützt das Vorhaben. Die CDU hat große Bedenken.

Die anderen Fraktionen sehen die Argumente beider Seiten und sind noch in der Meinungsbildung.